

BEDIENUNGSANLEITUNG

LUFT-WASSER- WÄRMEPUMPE

DEUTSCH

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie sie auf, um später darin nachschlagen zu können.

THERMA V™

Übersetzung der ursprünglichen Instruktion

EINFÜHRUNG

Was ist AWHP (Luft-Wasser-Wärmepumpe)?

- Das Luft-Wasser-Wärmepumpensystem kann als vielseitige Heizlösung von der Fußbodenheizung bis zur Warmwasserversorgung mit mehreren Wärmequellen eingesetzt werden. Es ist 4-mal energieeffizienter als herkömmliche Systeme.
- Hoher Wirkungsgrad bei konventionellen Kesselfunktionen.

Warum AWHP (Luft-Wasser-Wärmepumpe)?

- In Europa werden verschiedene Vorschriften zur Reduzierung des Energieverbrauchs der Gebäudeheizung umgesetzt.
- Auch AWHP-bezogene Förderprogramme werden nach Ländern durchgeführt.

Lesen Sie diese Anleitung

Darin finden Sie viele hilfreiche Hinweise darüber, wie Sie Ihre AWHP (Air-to-Water Heat Pump - Luft-zu-Wasser-Wärmepumpe) optimal nutzen und instand halten. Mit etwas präventiver Pflege auf Ihrer Seite können Sie über die Lebenszeit des Produkts viel Zeit und Geld sparen. Unter den Tipps zu Problemlösungen finden Sie viele Antworten zu allgemeinen Problemen. Möglicherweise wird es niemals erforderlich sein, den Kundendienst zu rufen, wenn Sie erst die Tabelle der Problemlösungstipps lesen.

Für Ihre Unterlagen

Heften Sie Ihre Quittung an diese Seite, falls Sie sie zum Nachweis des Kaufdatums oder für Garantiezwecke benötigen. Tragen Sie hier die Modellnummer und die Seriennummer ein.

Modellnummer : _____

Seriennummer : _____

Sie finden diese bei jeder Einheit jeweils auf einem Etikett an der Seite.

Name des Händlers : _____

Kaufdatum : _____

INHALTSVERZEICHNIS

2 EINFÜHRUNG

5 SICHERHEITSANWEISUNGEN

11 PRODUKTVORSTELLUNG

- 11 Bauteilbezeichnungen und Funktionen
- 12 Fernbedienung

13 BESCHREIBUNG DES VORGANGS

- 13 Hauptbildschirm
- 13 Menübildschirm
- 14 Einstellungsbildschirm
- 14 Popup-Bildschirm
- 15 Überwachung
- 15 Zurück zum Bildschirm

16 BETRIEBSEINSTELLUNG

- 16 Ein/Aus
- 16 Betriebsmodus
- 17 Kühlmodus
- 18 Heizbetrieb
- 19 Al/Autobetrieb

20 TEMPERATUREINSTELLUNG

- 20 Steuerung der gewünschten Temperatur
- 21 Temperatursensor auswählen
- 22 Betrieb der Wasseraufheizung
- 22 Schnelle Wasserspeicher-Aufheizung
- 23 Temperatur anzeigen
- 25 Zieltemperatur des Bereichs

26 SPERREINSTELLUNG

- 26 Eingabe der Sperreinstellung
- 26 Sperreinstellung - alle, Ein/Aus, Modus, Warmwassersperre

27 TIMER-EINSTELLUNG

- 27 Timereingang und Einstellverfahren
- 28 Einfacher Timer
- 29 Programmierung der Einschaltzeit
- 30 Programmierung der Ausschaltzeit

31 ZEITPLANEINSTELLUNG

- 31 Eingabe eines Zeitplans
- 32 Täglicher Zeitplan
- 33 Zeitpläne & Bearbeiten
- 34 Zeitpläne & Bearbeiten - Zeitplan hinzufügen
- 35 Ausnahmetag

36 EINSTELLUNG DER METERSCHNITTSTELLE

- 36 Verbindungspfad der Einstellung der Meterschnittstelle
- 37 Informationen zur Einstellung der Zählerschnittstelle

38 FUNKTIONSEINSTELLUNG

- 38 Eingabe der Funktionseinstellung
- 39 Funktionseinstellung
- 40 Lärmschutzmodus Zeit

- 41 WLAN-Kopplung
- 42 Einstellung der Wassertemperatur
- 43 Nicht-einheiteninterner Kessel

44 BENUTZEREINSTELLUNG

- 44 Eingabe der Benutzereinstellung
- 44 Benutzereinstellung
- 45 Sprache
- 46 Einheit Temperatur
- 47 Timer Bildschirmschoner
- 47 LCD-Helligkeit bei Leerlauf
- 48 Datum
- 49 Zeit
- 50 Sommerzeit
- 51 Passwort
- 52 Zurücksetzung planen
- 53 Thema
- 53 Auto. Rückkehr zum Hauptbildschirm
- 54 System-Neustart

55 ÜBERSICHT BESITZEREINSTELLUNGEN

- 55 Menüstruktur

57 THERMOSTATVERWENDUNG

- 57 Verwendung des Thermostats

58 NOTBETRIEB

- 60 Außerbetriebnahme und Recycling
- 62 Zurücksetzung des Wärmeschutzes der Elektroheizung

63 WARTUNG UND SERVICE

- 63 Wartungsarbeiten
- 63 Wenn das Gerät nicht funktioniert.....
- 63 Rufen Sie den Service in folgenden Situationen sofort an

SICHERHEITSANWEISUNGEN

	Lesen Sie die Vorsichtsmaßnahmen in diesem Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.		Dieses Gerät ist mit brennbarem Kältemittel gefüllt.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen werden muss.		Dieses Symbol weist darauf hin, dass Servicepersonal dieses Gerät gemäß der Installationsanleitung bedienen muss.

Die folgenden Sicherheitsrichtlinien dienen dazu, unvorhergesehene Risiken oder Beschädigungen durch unsicheren oder nicht ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts zu vermeiden.

Die Richtlinien sind unterteilt in die Hinweise 'WARNUNG' und 'ACHTUNG', wie nachfolgend beschrieben.

 Dieses Symbol wird angezeigt, um auf Punkte und Bedienvorgänge hinzuweisen, die ein Risiko bergen können. Lesen Sie den mit diesem Symbol gekennzeichneten Teil sorgfältig und befolgen Sie die Anweisungen, um Risiken zu vermeiden.

WARNUNG

Damit wird angezeigt, dass die Nichtbeachtung der Anweisung zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen kann.

ACHTUNG

Damit wird angezeigt, dass die Nichtbeachtung der Anweisungen zu leichten Verletzungen oder einer Beschädigung des Geräts führen kann.

WARNUNG

- Das Produkt muss immer gut geerdet sein.
- Es besteht sonst Stromschlaggefahr.
- Benutzen Sie keinen Haupt- oder Schutzschalter, der defekt oder unterdimensioniert ist. Schalter und Sicherung müssen korrekt bemessen sein.
- Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Keine Mehrfachsteckdose benutzen. Betreiben Sie das Gerät nur an einem dedizierten Stromkreis mit einem Hauptschalter.
- Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler, Verkäufer, einen qualifizierten Elektriker oder an ein autorisiertes Servicecenter, wenn Elektroarbeiten durchzuführen sind. Nehmen Sie das Produkt nicht selber auseinander und versuchen Sie nicht, es selber zu reparieren.

- Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Das Produkt muss immer gemäß dem Schaltplan gut geerdet sein. Schließen Sie den Erdungsdraht nicht an Gas- oder Wasserleitungen, Blitzschutzstangen oder Telefonerdleitungen an.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Das Bedienfeld und die Abdeckung des Steuerkastens müssen sicher installiert werden.
 - Durch Staub, Wasser usw. besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Schalter und Sicherung müssen korrekt bemessen sein.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Das Stromversorgungskabel (Netzkabel) darf nicht verändert oder verlängert werden. Ist das Stromversorgungskabel beschädigt, die Isolierung abgeblättert oder auf andere Weise ramponiert, muss es ausgewechselt werden.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Wenden Sie sich immer an den Händler oder einen autorisierten Kundendienst, wenn das Gerät installiert, entfernt oder neu installiert werden soll.
 - Es besteht Brandgefahr, Stromschlaggefahr, Explosionsgefahr und Verletzungsgefahr.
- Installieren Sie das Produkt nicht auf einem defekten Ständer oder Sockel. Achten Sie darauf, dass sich die Bedingungen am Aufstellort mit zunehmendem Alter nicht verschlechtern.
 - Sonst könnte das Produkt stürzen oder fallen.
- Installieren Sie das Gerät niemals auf beweglichem Untergrund oder an einer Stelle, von der es herunterfallen kann.
 - Wenn die Einheit herunterfällt, kann das Verletzungen sogar mit Todesfolge nach sich ziehen und/oder Sachschäden.
- Wenn das Produkt nass ist (überflutet oder in Wasser gebadet), kontaktieren Sie ein autorisiertes Service-Center, damit Reparaturen vorgenommen werden, bevor Sie es wieder benutzen.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Denken Sie daran, das zu benutzende Kältemittel zu prüfen. Bitte lesen Sie das Etikett auf dem Produkt.
 - Ein falsches Kältemittel kann bewirken, dass die Einheit nicht normal funktioniert.
- Verwenden Sie niemals ein Netzkabel, einen Stecker oder eine lose Steckdose, die beschädigt sind.
 - Andernfalls kann es zu Brand oder einem elektrischen Schlag führen.
- Das Produkt nicht mit nassen Händen berühren, bedienen oder reparieren.
 - Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Stellen Sie keine Heizung und kein Heizgerät auf oder neben das Netzkabel.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Lassen Sie nicht zu, dass Wasser in die elektrischen Teile gelangt. Installieren Sie die Einheit nicht in der Nähe von Wasserquellen.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr, und das Produkt könnte beschädigt werden.
- Keine brennbaren oder entzündlichen Stoffe in der Nähe des Produkts verwenden, lagern oder erlauben.

- Es besteht Brandgefahr.
- Die Verdrahtungsanschlüsse sind fest zu sichern und das Kabel so zu verlegen, dass das Kabel nicht mit Gewalt von den Anschlussklemmen gezogen wird.
 - Unsachgemäße oder lose Verbindungen können zu Wärmeentwicklung oder Feuer führen.
- Das Verpackungsmaterial muss sicher entsorgt werden. Schrauben, Nägel, Batterien, zerbrochene Teile usw. müssen nach der Installation oder nach Wartungsarbeiten sicher entsorgt werden, Kunststoffbeutel und -verpackungen müssen abgerissen und auch ordnungsgemäß entsorgt werden.
 - Sonst könnten Kinder damit spielen und sich daran verletzen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzgerät nicht verschmutzt, lose oder defekt ist, und schalten Sie es dann ein.
 - Sind stromführende Einrichtungen schmutzig, locker oder beschädigt, besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Der Step-Up-Kondensator in der Einheit liefert Hochspannung an die elektrischen Komponenten. Achten Sie darauf, dass Sie den Kondensator vollständig entladen, bevor Sie mit der Reparatur fortfahren.
 - Ein aufgeladener Kondensator kann einen Stromschlag bewirken.
- Benutzen Sie bei der Installation der Einheit den Installationssatz, der mit dem Produkt geliefert worden ist.
 - Sonst könnte die Einheit umfallen und schwere Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie nur die Teile, die in der Ersatzteilliste aufgeführt sind. Versuchen Sie niemals, das Gerät zu modifizieren.
 - Bei Benutzung ungeeigneter Teile besteht Stromschlaggefahr, und es kann zu Hitzeentwicklung kommen und damit zu einem Brand.
- Verwenden Sie das Produkt nicht über längere Zeit in einem engen, geschlossenen Raum. Lüften Sie regelmäßig.
 - Sonst könnte Ihre Gesundheit durch Sauerstoffmangel beeinträchtigt werden.
- Nicht während des Betriebs die Frontblende oder das Gitter des Produkts öffnen. (Berühren Sie den Elektrostatikfilter nicht, wenn die Einheit über einen verfügt.)
 - Es besteht Stromschlaggefahr, Verletzungsgefahr und die Gefahr, dass das Produkt beschädigt wird.
- Bei Rauch, merkwürdigen Geräuschen oder Gerüchen, die vom Produkt ausgehen, sofort den Hauptschalter ausschalten oder den Stecker des Stromversorgungskabels aus der Netzsteckdose ziehen.
 - Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Lüften Sie den Produktraum von Zeit zu Zeit, wenn Sie ihn zusammen mit einem Ofen oder Heizelement usw. betreiben.
 - Sonst könnte Ihre Gesundheit durch Sauerstoffmangel beeinträchtigt werden.
- Wenn Sie das Produkt gereinigt oder repariert werden soll, muss erst der Hauptschalter auf Aus geschaltet werden.
 - Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Sorgen Sie dafür, dass niemand, insbesondere Kinder, auf die Einheit steigen oder darauf fallen kann.
 - Das könnte zu Verletzungen führen und zu Schäden beim Produkt.
- Sorgen Sie dafür, dass während des Betriebs der Stecker des Stromversorgungskabels nicht aus der Netzsteckdose gezogen oder das Stromversorgungskabel nicht beschädigt werden kann.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Elektrische Teile nicht mit nassen Händen berühren. Schalten Sie erst den Strom aus, bevor Sie elektrische Teile berühren.
 - Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Während die Einheit in Betrieb ist oder kurz danach, nicht Kältemittelrohre, Wasserrohre oder interne Teile berühren.
 - Es besteht Verbrennungsgefahr, Gefahr von Frostbeulen oder Verletzungsgefahr.
- Wenn Sie das Rohr oder interne Teile berühren, sollten Sie Schutzhandschuhe usw. tragen oder warten, bis die Temperatur wieder normal ist.
 - Sonst besteht Verbrennungsgefahr, Gefahr von Frostbeulen oder Verletzungsgefahr.
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit ausgelaufenem Kältemittel.
 - Es besteht Erfrierungsgefahr.
- Achten Sie auf die Installation eines Mischventils (bauseitig zu liefern). Das Mischventil dient zum Einstellen der Wassertemperatur. Die gewählte Maximaltemperatur für Heißwasser muss den vor Ort geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
- Nicht auf eine Temperatur aufheizen, die höher liegt als die, für die das Produkt ausgelegt ist.
 - Sonst besteht Brandgefahr und das Produkt könnte beschädigt werden.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz durch fachkundige oder geschulte Anwender in Geschäften, in der Leichtindustrie und in landwirtschaftlichen Betrieben oder für den gewerblichen Gebrauch durch Laien bestimmt.
- Treten Sie nicht auf das Gerät und legen Sie nichts darauf.
 - Es kann zu Verletzungen durch Fallenlassen oder Herunterfallen des Gerätes führen.
- Verwenden Sie eine Vakuumpumpe oder Inertgas (Stickstoff), wenn Sie einen Lecktest oder eine Luftspülung durchführen. Verdichten Sie keine Luft oder Sauerstoff und verwenden Sie keine brennbaren Gase. Andernfalls kann es zu Brand oder einer Explosion kommen.
 - Es besteht die Gefahr von Tod, Verletzung, Feuer oder Explosion.
- Das Gerät ist in einem gut belüfteten Raum zu lagern, in dem die Raumgröße der für den Betrieb vorgesehenen Raumfläche entspricht.
- Das Gerät ist in einem Raum zu lagern, in dem nicht ständig offene Flammen (z. B. ein Betriebsgasgerät) und Zündquellen (z. B. eine elektrische Heizung) vorhanden sind.
- Das Gerät ist so zu lagern, dass mechanische Beschädigungen vermieden werden.
- Jede Person, die mit einem Kältemittelkreislauf arbeitet oder Manipulationen daran durchführen will, sollte über ein aktuell gültiges Zertifikat einer von der Industrie akkreditierten Bewertungsbehörde verfügen, das ihre Kompetenz zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer von der Industrie anerkannten Bewertungsspezifikation bestätigt.
- Halten Sie alle erforderlichen Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.

- Die Wartung darf nur nach Empfehlung des Geräteherstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe anderer Fachkräfte erfordern, sind unter der Aufsicht der für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln zuständigen Person durchzuführen.
- Das Gerät ist in einem gut belüfteten Raum zu lagern, in dem die Raumgröße der für den Betrieb vorgesehenen Raumfläche entspricht.
- Das Gerät ist in einem Raum zu lagern, in dem nicht ständig offene Flammen (z. B. ein Betriebsgasgerät) und Zündquellen (z. B. eine elektrische Heizung) vorhanden sind.

ACHTUNG

- Für den Transport des Produkts sind zwei Personen erforderlich.
 - Achten Sie unbedingt darauf, dass sich niemand verletzt.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht in einem Gebiet, wo es direktem Seewind (Salznebel) ausgesetzt ist.
 - Das könnte zu Korrosion beim Produkt führen.
- Achten Sie auf waagerechten Stand, auch beim Installieren des Produkts.
 - Sonst könnte es zu Vibrationen oder Geräuschen kommen.
- Installieren Sie das Produkt nicht an einem Ort, wo das Geräusch oder die heiße Luft von der Einheit die Nachbarschaft stören oder belästigen könnte.
 - Das könnte zu Ärger und Streit mit Ihren Nachbarn führen.
- Überprüfen Sie stets nach der Installation oder Reparatur des Produkts, ob Gas (Kühlmittel) austritt.
 - Bei zu wenig Kältemittel kann es zu Fehlern beim Produkt kommen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht für spezielle Zwecke, wie z. B. die Konservierung von Lebensmitteln, Kunstwerken, etc. Es ist eine Verbraucher-AWHP, kein Präzisionskühlsystem.
 - Es besteht die Gefahr von Beschädigung oder Verlust von Eigentum.
- Darauf achten, dass der Luftstrom an Lufteinlass und -auslass nicht blockiert wird.
 - Sonst könnte es zu Fehlern beim Produkt kommen.
- Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches Tuch. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder große Mengen Wasser etc.
 - Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr, und die Kunststoffteile könnten beschädigt werden.
- Nicht auf das Produkt steigen oder Gegenstände auf ihm ablegen.
 - Sonst besteht Verletzungsgefahr und das Produkt könnte beschädigt werden.
- Stecken Sie keine Hände oder andere Gegenstände durch den Lufteinlass oder -auslass, während das Gerät in Betrieb ist.
 - Es gibt scharfe und sich bewegende Teile, die zu Verletzungen führen können.
- Beim Auspacken und Installieren des Produkts ist mit Vorsicht zu verfahren.
 - Scharfe Kanten könnten Verletzungen verursachen.
- Wenn das Kältemittelgas während der Reparatur austritt, berühren Sie das austretende Kältemittelgas nicht.
 - Das Kältemittelgas kann zu Erfrierungen (Kaltbrand) führen.

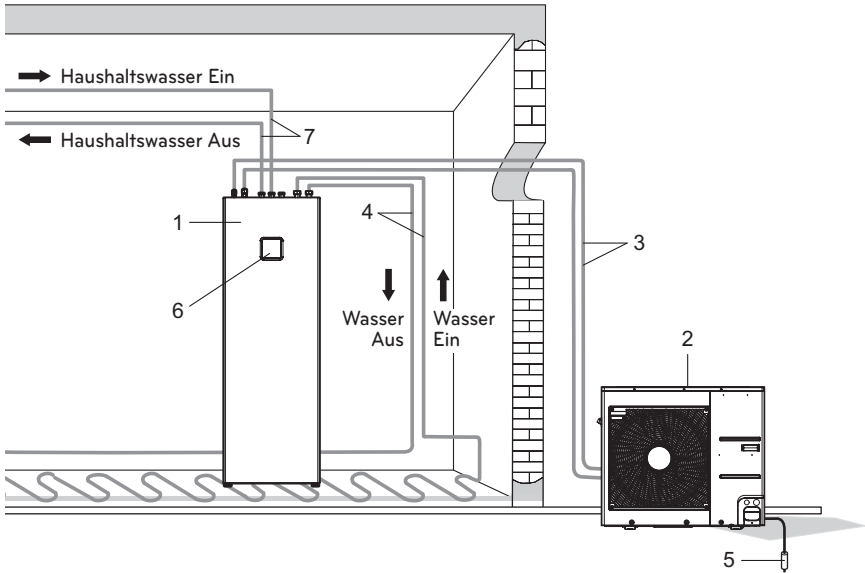
- Beim Bewegen, Neuaufstellen oder Deinstallieren die Einheit nicht neigen.
 - Das kondensierte Wasser im Inneren könnte verschüttet werden.
- Verwenden Sie keine Mischungen aus Luft oder Gas, sondern nur das Kühlmittel, das für das System spezifiziert ist.
 - Falls Luft ins Kühlsystem gelangt, kann ein sehr hoher Druck dadurch entstehen, der die Anlage beschädigen und zu Verletzungen führen kann.
- Sollte bei der Installation Kühlgas austreten, lüften Sie den gesamten Bereich unverzüglich.
 - Andernfalls kann es für Ihre Gesundheit schädlich sein.
- Wenn Sie das Gerät auseinanderbauen, mit Kühllöl und andere Teilen hantieren, sollte dies gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften erfolgen.
- Setzen Sie Ihre Haut oder Kinder oder Pflanzen nicht dem kalten oder heißen Luftzug aus.
 - Das könnte ihre Gesundheit beeinträchtigen.
- Verwenden Sie einen festen Hocker oder eine feste Leiter, wenn Sie das Produkt in der Höhe reinigen, warten oder reparieren.
 - Seien Sie vorsichtig und vermeiden Sie, sich zu verletzen.
- Möglicherweise steht warmes Wasser nicht sofort zur Verfügung, je nach Wassermenge und auch bei Desinfektionen.
- Während des Fußbodenheizungsbetriebs ist es wichtig, die minimale/maximale Wassertemperatur zu begrenzen.
- Installation, Reparatur oder Änderungen müssen durch einen zertifizierten Betrieb mit zertifiziertem Personal durchgeführt werden. Andernfalls wird keine Garantie gewährt.
- Alle mit der Reparatur verbundenen Kosten gehen dann zu Lasten des Eigentümers.
- Installieren Sie das Gerät nie in einer potenziell explosiven Umgebung.
- Das Gerät ist werkseitig mit Kältemittel gefüllt. Je nach Rohrgröße und Rohrlänge erfordern einige Systeme eine zusätzliche Kältemittelfüllung.
- Das Wasser kann aus der Ablaufleitung der Druckentlastungsvorrichtung tropfen, daher muss dieses Rohr zur Umgebung offen bleiben.
- Die Druckentlastungsvorrichtung muss regelmäßig bedient werden, um Kalkablagerungen zu entfernen und zu prüfen, dass es nicht blockiert ist.

Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Leistungsfähigkeit oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt, es sei denn, sie wurden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder unterwiesen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie mit dem Haushaltsgerät nicht spielen.

Dieses Gerät kann von folgenden Personengruppen benutzt werden: Kinder ab einem Alter von 8 Jahren, Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen mit mangelhafter Erfahrung oder Wissen, wenn sie darin unterwiesen worden sind, wie das Gerät ordnungsgemäß zu verwenden und zu bedienen ist und welche Gefahren es gibt. Kinder dürfen das Gerät nicht als Spielzeug benutzen. Kinder dürfen nur unter Aufsicht Reinigungs- oder Wartungsarbeiten durchführen.

PRODUKTVORSTELLUNG

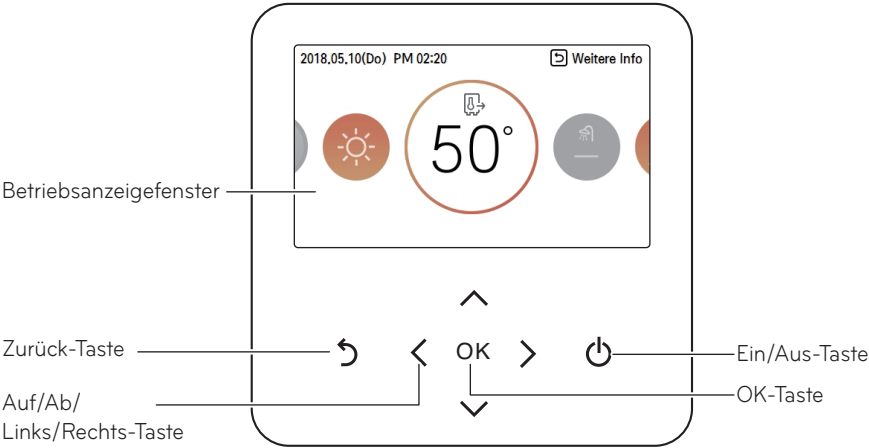
Bauteilbezeichnungen und Funktionen



1. Innengerät
2. Außengerät
3. Kältemittelrohr und Anschlusskabel
4. Wasserrohr
5. Erdungsleitung des Außengerätes zur Vermeidung von Stromschlägen.
6. Fernbedienung
7. Wasserrohr für Warmwasserbehälter

*Die Ausführungen der Geräte können je nach Modell, Leistung und Typ variieren.

Fernbedienung



Betriebsanzeigefenster	Betriebs- und Einstellstatusanzeige
Zurück-Taste	Wenn Sie aus der Einstellungsphase des Menüs in die vorherige Phase wechseln
Auf/Ab/Links/Rechts-Taste	Wenn Sie den Einstellwert des Menüs ändern
OK-Taste	Wenn Sie den Einstellwert des Menüs speichern
Ein/Aus-Taste	Wenn Sie die Klimaanlage EIN/AUS-Schalten

HINWEIS

- Die Fernsteuerung befindet sich werksseitig am Innengerät. Sie kann mit dem Zubehör-Kit der Abdeckplatte im Wohnraum neu positioniert werden.
- Einige Funktionen können je nach Produkttyp nicht bedienbar sein und nicht angezeigt werden.
- Das tatsächliche Produkt kann je nach Modelltyp von den obigen Angaben abweichen.
- Wenn Sie das Simultanbetriebssystem verwenden, wird das System ca. 1~2 Minuten nach dem Drücken der Taste der Fernbedienung funktionieren.

BESCHREIBUNG DES VORGANGS

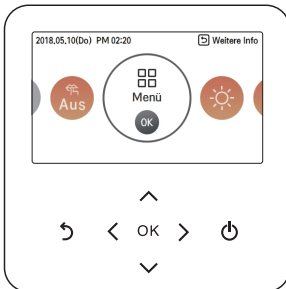
Hauptbildschirm

Drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste [<, >] (links/rechts), um den Betriebsmodus oder die Kategorie "Home Leave" oder "Anhalten" auszuwählen, und drücken Sie die Taste [^, v] (aufwärts/abwärts), um den Betriebsmodus einzustellen.

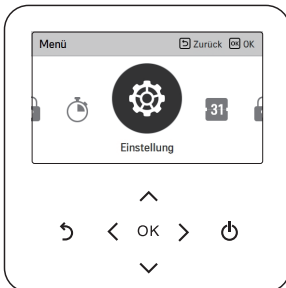


Menübildschirm

Drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste [<, >] (links/rechts), um das Menü auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK], um zum Menübildschirm zu gelangen.

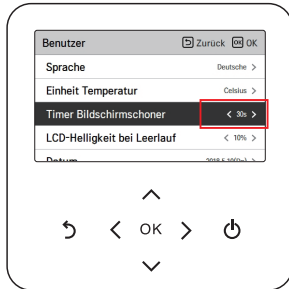


Drücken Sie im Menübildschirm die Taste [<, >] (links/rechts), um die einzustellende Kategorie auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.



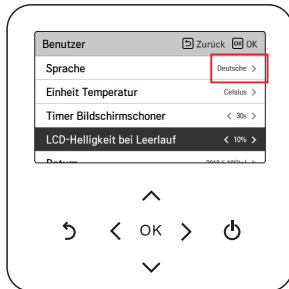
Einstellungsbildschirm

Wählen Sie die einzustellende Kategorie mit der Taste [$\wedge$, $\vee$ (aufwärts/abwärts)].



In jedem Detailbildschirm des Menüs, wie in der Box in der linken Abbildung, können Sie bei gleichzeitiger Anzeige der Symbole "<,>" den Einstellwert durch Drücken der Taste [<,> (links/rechts)] sofort übernehmen.

- ※ Die Werte, die in jeder Kategorie eingestellt werden können, finden Sie in der detaillierten Anleitung zu der jeweiligen Funktion.



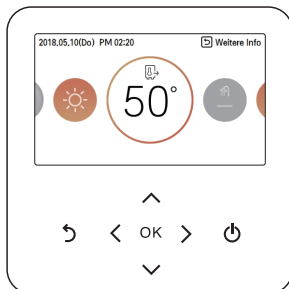
In jedem Detailbildschirm des Menüs, wie in der Box in der linken Abbildung, wenn nur das Symbol ">" angezeigt wird, können Sie mit der Taste [> (rechts) oder OK] zum Detailbildschirm wechseln.

- ※ Die Werte, die in jeder Kategorie eingestellt werden können, finden Sie in der detaillierten Anleitung zu der jeweiligen Funktion.

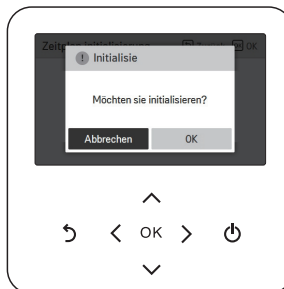
Popup-Bildschirm

Die Toast-Meldung ist die Meldung, die unten auf dem Bildschirm angezeigt wird, wenn ein Vorgang ein- oder ausgeschaltet wird oder wenn eine Funktion eingestellt oder abgebrochen wird.

Die Popup-Meldung wird hauptsächlich angezeigt, wenn ein Fehler im Produkt aufgetreten ist.



< Toast-Meldung >



< Popup-Meldung >

Überwachung

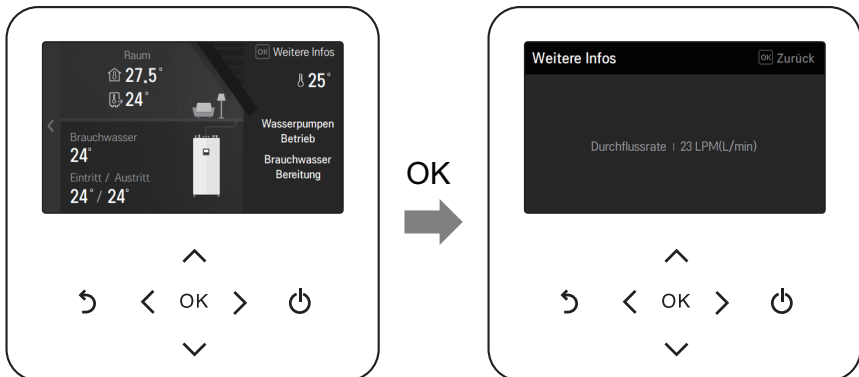
Im Hauptbildschirm können Sie den Überwachungsbildschirm aufrufen, indem Sie die Taste [Zurück] drücken. Im Überwachungsbildschirm können Sie folgende Informationen überprüfen:

- Die Raumtemperatur
- Die Außentemperatur
- Die Wassereintritts-/austrittstemperatur
- Die Temperatur des Warmwasserbehälters
- Der Betrieb der Wasserpumpe



Auf dem Überwachungsbildschirm sehen Sie weitere Informationen, wenn Sie die [OK]-Taste drücken.

- Die Durchflussrate



Zurück zum Bildschirm

Im Hauptbildschirm wird nach dem Wechsel in die Kategorie durch Drücken der Taste [<, >] (links/rechts) nach 10 Sekunden wieder die Grundeinstellung des Hauptbildschirms angezeigt, wenn keine Fernbedienung erkannt wurde. (Grundstellung: Innentemperaturanzeigeteil)

Wenn auf den Bildschirmen außer dem Hauptbildschirm 1 Minute lang keine Fernbedienung aktiv ist, wird zum Hauptbildschirm gewechselt.

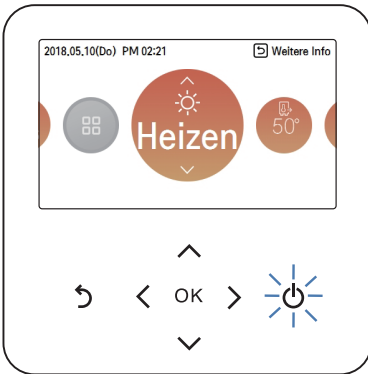
BETRIEBSEINSTELLUNG

Ein/Aus

THERMA V. wird ein- oder ausgeschaltet.

Drücken Sie die Taste  (Ein/Aus) an der Fernbedienung.

- Wenn das Gerät in Betrieb ist, leuchtet die Ein/Aus-Taste.
- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, ist die Hintergrundbeleuchtung der Ein/Aus-Taste ausgeschaltet.



Betriebsmodus

Sie können die gewünschte Betriebsart einfach steuern.

Drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste [$\leftarrow$, $\rightarrow$] (links/rechts), um den Betriebsmodus oder die Kategorie "Home Leave" oder "Anhalten" auszuwählen, und drücken Sie die Taste [$\uparrow$, $\downarrow$] (aufwärts/abwärts), um den Betriebsmodus einzustellen.

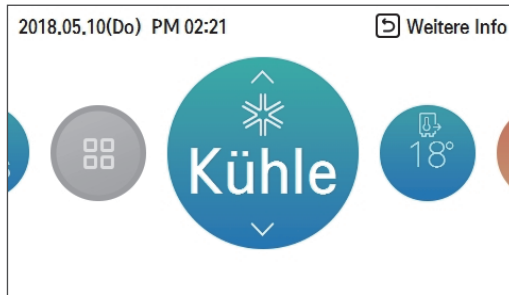
※ Einige Produkte unterstützen möglicherweise einige Betriebsarten nicht.

Modus	Beschreibung
Kühlen	Kühlen Sie den Raum auf die gewünschte Temperatur herunter. Wird aktiviert, wenn Nr. 4 ON der PCB-DIP-Schalter 2 der Inneneinheit (siehe Installationsprogramm)
Heizen	Erwärmt den Raum auf die gewünschte Raumtemperatur.
AI/Autobetrieb	Das Produkt liefert automatisch die passende Lüfterdrehzahl in Abhängigkeit von der Raumtemperatur.

Kühlmodus

Die minimale Einstelltemperatur im Kühlbetrieb beträgt 5 °C.

- Die gewünschte Temperatur kann in 1 °C Schritten eingestellt werden.
- Stellen Sie die gewünschte Temperatur niedriger als die Wassertemperatur ein.
- Die Wassertemperatur wird auf dem Standardbildschirm der Fernbedienung angezeigt.
- Ist der Sollwert höher als die Wassertemperatur eingestellt, bleibt das Gerät im Kühlbetrieb, beginnt aber nicht mit der Kühlung, wenn die Wassertemperatur über dem Sollwert liegt.
- Wenn Ihr Gerät im Kühlmodus arbeitet und Sie die Taste [Ein/Aus] drücken, wird der Kühlbetrieb abgeschaltet.



HINWEIS

Wird aktiviert, wenn Nr. 4 ON der PCB-DIP-Schalter 2 der Inneneinheit (siehe Installationsprogramm)

Was ist eine 3-Minuten-Verzögerungsfunktion?

Nach dem Anhalten der Kühlung, wenn das Produkt sofort gestartet wird, kommt das kalte Wasser nicht heraus, weil es eine Schutzfunktion im Kompressor erfüllt.

Der Kompressor startet nach 3 Minuten und der kalte Wind kommt heraus.

HINWEIS

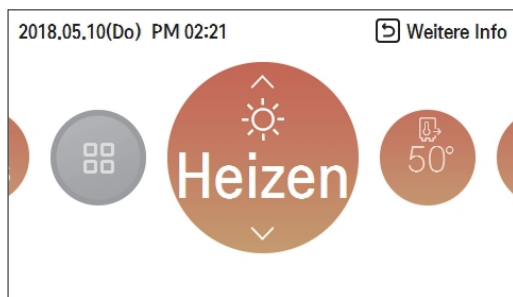
Der Kompressor startet nach 3 Minuten und der kalte Wind kommt heraus.

Im Kühlbetrieb kann die gewünschte Temperatur im Bereich von 5 °C ~ 27 °C gewählt werden. Die günstige Temperaturdifferenz zwischen Wassereintritts- und Austrittstemperatur beträgt 5 °C.

Heizbetrieb

Die minimale Einstelltemperatur des Heizbetriebes beträgt 15 °C.

- Die gewünschte Temperatur kann in 1 °C Schritten eingestellt werden.
- Stellen Sie die gewünschte Temperatur höher als die Wassertemperatur ein.
- Die Wassertemperatur wird auf dem Standardbildschirm der Fernbedienung angezeigt.
- Wenn die gewünschte Temperatur niedriger als die Wassertemperatur eingestellt ist, kommt kein warmes Wasser heraus.
- Wenn Ihr Gerät im Heizmodus arbeitet und Sie die Taste [Ein/Aus] drücken, wird der Heizbetrieb abgeschaltet.



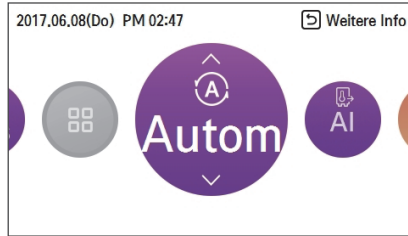
HINWEIS

Im Heizbetrieb können Sie die gewünschte Temperatur im Bereich von 15 °C ~ 65 °C wählen.

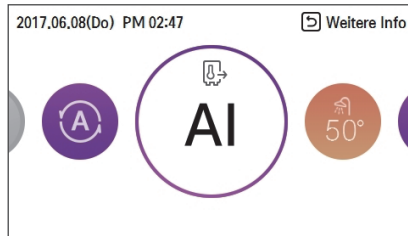
AI/Autobetrieb

Um Energie zu sparen und höchsten Komfort zu bieten, folgt die Einstelltemperatur der Außentemperatur. Wenn die Außentemperatur sinkt, wird die Heizleistung des Hauses automatisch erhöht, um die gleiche Raumtemperatur zu halten. Alle Parameter werden vom Installateur bei der Inbetriebnahme eingestellt und an die Baustellencharakteristik angepasst.

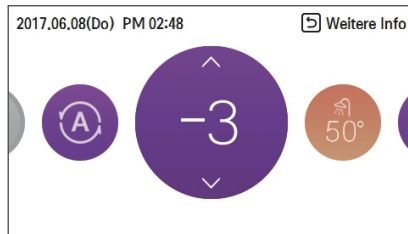
1. Wählen Sie AI/Auto-Modus.



2. Wählen Sie die gewünschte Temperaturklasse aus



3. Stellen Sie mit der Taste [$\wedge$, $\vee$ (aufwärts/abwärts)] das gewünschte Temperaturniveau ein.



HINWEIS

Absenkung des Temperaturprofils um 3 °C (bezogen auf die Raumlufttemperatur)
< Temperatur-Einstellschritt (Einheit: °C)>

-5, -4, -3, -2, -1, 0, 1, 2, 3, 4, 5

← Kalt

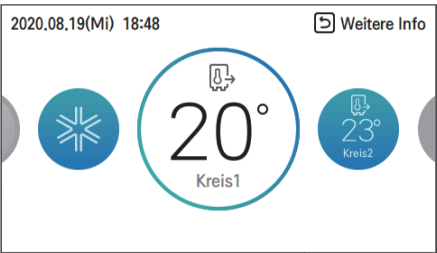
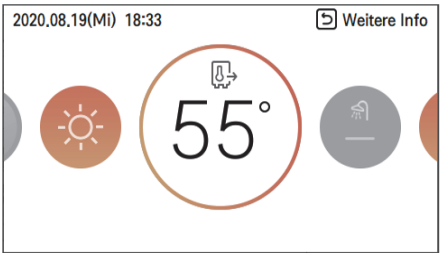
Heiß →

TEMPERATUREINSTELLUNG

Steuerung der gewünschten Temperatur

Sie können ganz einfach die gewünschte Temperatur einstellen.

- Drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste [<, > (links/rechts)], um die gewünschte Temperaturkategorie auszuwählen, und drücken Sie die Taste [^, v (aufwärts/abwärts)], um die gewünschte Temperatur einzustellen.
- Im Kühl-, Heiz- und AI/Automodus ist die gewünschte Temperaturregelung möglich.



Modus	Beschreibung
Raumtemperatur	Die Einstellung der Raumtemperatur ist möglich, wenn ein externer Raumluftsensor (separat erhältlich) installiert ist.
Temperatur von Kreislauf 1 und 2	Die Temperatur des 1. und 2. Kreislaufs kann entsprechend eingestellt werden, wenn die Option des zweiten Kreislaufs im Installationsmodus aktiviert ist.
Austrittswassertemperatur	Ist die gewünschte Temperatur niedriger als die Wassertemperatur, wird keine Aufheizung erfolgen. Stellen Sie die gewünschte Temperatur höher als die Wassertemperatur ein.
Warmwasserspeicher-Temperatur	Die Einstellung der Speichertemperatur ist bei eingebautem Warmwasserspeicher möglich.
Wassereintrittstemperatur	Dieser Vorgang wird nur auf den Temperatursensor geändert, der Einlasstemperatursensor und die Temperatursteuerlogik sind die gleichen wie bei der Wasseraustrittstemperatur.
Raumtemperatur + Wasseraustrittstemperatur	Die Raumtemperatureinstellung ist verfügbar, wenn der externe Raumluftsensor (separat erhältlich) installiert ist. Wenn die gewünschte Temperatur niedriger als die Wassertemperatur ist, wird die Erwärmung nicht durchgeführt. Stellen Sie die gewünschte Temperatur höher als die Wassertemperatur ein.

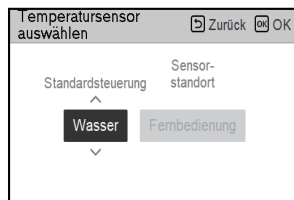
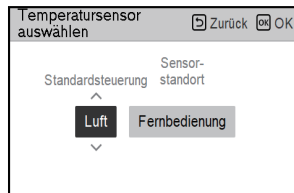
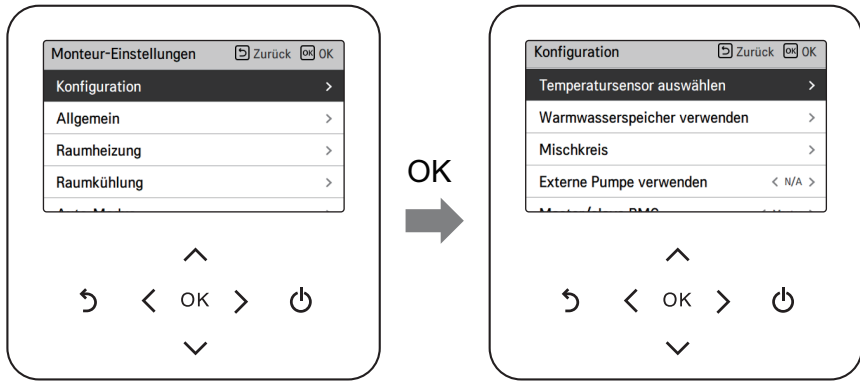
HINWEIS

Die Funktion kann gemäß den Einstellungen des Installers aktiviert werden.

Temperatursensor auswählen

Es gibt 3 Sensoroptionen: Nur Luft, nur Wasser und Luft + Wasser im Installateurmodus.

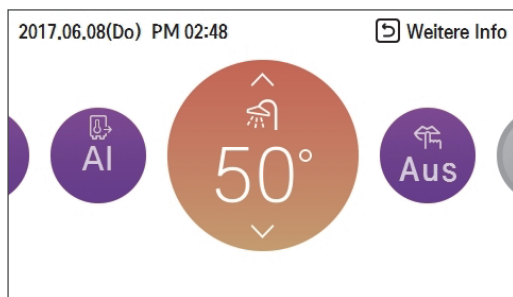
Sensorpositionen sind nicht auf allen Modellen verfügbar.



Betrieb der Wasseraufheizung

Die Mindesteinstellung für den Warmwasser-Heizbetrieb beträgt 30°C.

- Die gewünschte Temperatur kann in Schritten von 1°C eingestellt werden.
 - Stellen Sie die gewünschte Temperatur höher als die Temperatur des Warmwasserbehälters ein.
 - Die Temperatur des Warmwasserbehälters wird auf dem Standardbildschirm der Fernsteuerung angezeigt.
 - Wenn die gewünschte Temperatur niedriger als die Temperatur des Warmwasserbehälters eingestellt wird, läuft kein warmes Wasser.
 - Wenn Ihr Gerät im Warmwasser-Heizmodus arbeitet und Sie die [Ein-/Aus]-Taste drücken, wird der Warmwasser-Heizbetrieb abgeschaltet.



HINWEIS

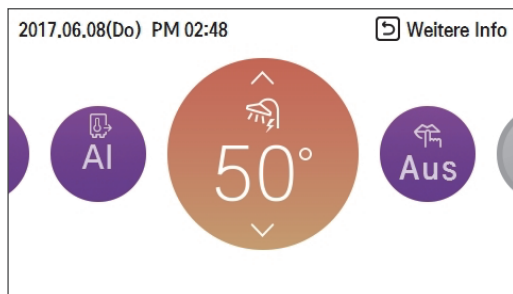
- Im Heizbetrieb können Sie die gewünschte Temperatur in einem Bereich von 30°C ~ 80°C einstellen.
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Installationshinweise.

Schnelle Wasserspeicher-Aufheizung

Bei dringendem Bedarf an Wassererwärmung kann mit der Betriebsart Schnell-Warmwasserspeicherheizung die Zeit bis zum Erreichen der Soll-Warmwasserspeichertemperatur durch erzwungenes Einschalten des Warmwasserspeichers verkürzt werden.

Nach Erreichen der Soll-Warmwasserspeicher-Temperatur oder durch Stopp-Eingabe des Benutzers wird der Modus schnellen Warmwasserspeicher-Aufheizung beendet.

1. Drücken Sie die Taste [Zurück] für eine Sekunde in Bezug auf den Modus der Warmwasserspeicher-Aufheizung.



Temperatur anzeigen

Allgemeiner Modus

Sie können die aktuelle Temperatur überprüfen.

- Im Hauptbildschirm können Sie den Überwachungsbildschirm durch Drücken der Taste [Zurück] aufrufen.



Modus	Beschreibung
Raumtemperatur	Raumtemperatur anzeigen
Einlasstemperatur	Einlasstemperatur anzeigen
Auslasstemperatur	Auslasstemperatur anzeigen
Warmwasser-Temperatur	Warmwassertemperatur anzeigen
Außentemperatur	Außentemperatur ansehen

Zweiter Schaltungsmodus

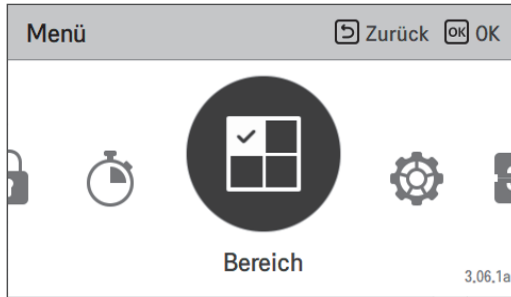


DEUTSCH

Modus	Beschreibung
Temperatur von Kreislauf 1	Temperatur von Kreislauf 1 ansehen
Temperatur von Kreislauf 2	Temperatur von Kreislauf 2 ansehen
Einlasstemperatur	Einlasstemperatur anzeigen
Auslasstemperatur	Auslasstemperatur anzeigen
Warmwasser-Temperatur	Warmwassertemperatur anzeigen
Außentemperatur	Außentemperatur ansehen

Zieltemperatur des Bereichs

Es ist die Funktion zur Einstellung der Zieltemperatur für die Ventilsteuerung nach Bereich.



Zieltemperatur des Bereichs		Zurück	OK
Bereich1	< 25 >		
Bereich2	< 25 >		
Bereich3	Thermostat gesteuert		
Bereich4	Thermostat gesteuert		

- Die eingestellte Bereichsanzahl im Bereichseinrichtungsmenü der Installationseinstellung wird aktiviert.
 - Für einen nach Fühlertyp ausgewählten Bereich: Stellen Sie die Zieltemperatur (16 ~ 30 °C) ein oder Öffnen / Schließen
 - Für nach Thermostat ausgewählten Bereichen: Anzeige von "Gesteuert durch Thermostat" (Temperatur nicht steuerbar)

HINWEIS

Diese Funktion ist keine Voreinstellung.

Sie kann nach der Einstellung des Wertes im Installermodus aktiviert werden.

SPERREINSTELLUNG

Eingabe der Sperreinstellung

- Drücken Sie im Menübildschirm die Taste [<,>(links/rechts)], um die Kategorie "Sperreinstellung" auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK], um zur Liste der Sperreinstellungen zu gelangen.
- Wenn Sie in der Liste der Sperreinstellungen die Taste [^, v (aufwärts/abwärts)] drücken, können Sie die entsprechende Sperrfunktion ein-/ausschalten.



Sperreinstellung - alle, Ein/Aus, Modus, Warmwassersperre

- Die Funktion sperrt die Tasten der Fernbedienung, sodass Kinder oder andere Personen sie nicht ohne Erlaubnis benutzen können.
- Es ist die Funktion zur Begrenzung des gewünschten Temperaturbereichs, der in der Kabelfernbedienung eingestellt werden kann.

Modus	Beschreibung
Alle sperren	Sie sperrt alle Tasten der Fernbedienung.
Ein/Aus-Sperre	Sie sperrt die Ein/Aus-Taste der Fernbedienung.
Betriebsmodus Sperre	Sie Sperrt die Betriebsmodustaste der Fernbedienung.
Trinkwasser-Verriegelung	Sie sperrt die Warmwasser-Ein/Aus-Taste der Fernbedienung.

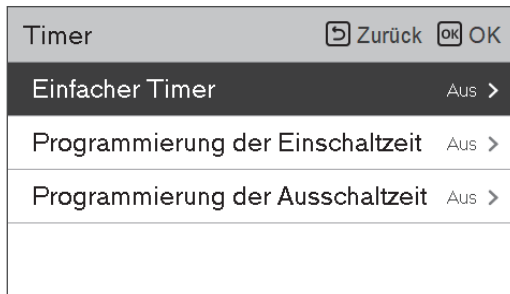
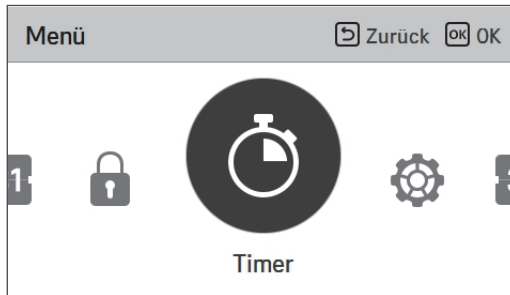
HINWEIS

Wenn in der zentralen Steuerung die Temperaturbereichssperre der zentralen Steuerung eingestellt ist, wird die Einstellung der Temperatursperre der kabelgebundenen Fernbedienung gelöscht.
Die Temperaturänderung durch externe Geräte wird unabhängig vom Temperaturbereich der Fernbedienung reflektiert.

TIMER-EINSTELLUNG

Timereingang und Einstellverfahren

- Drücken Sie im Menübildschirm die Taste [<,>(links/rechts)], um die Timerkategorie auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK], um zum Timer-Einstellungslistenbildschirm zu gelangen.
- Drücken Sie in der Timer-Einstellungsliste die Taste[Λ, V (aufwärts/abwärts)], um den einzustellenden Timer auszuwählen, und drücken Sie die Taste[OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
- Nach der Einstellung des Wertes wird, wenn Sie die Taste [OK] drücken, der Timer aktiviert.
- Wenn Sie nach der Einstellung des Wertes die Taste [Zurück] drücken, wird der geänderte Wert nicht übernommen.



Einfacher Timer

Sie können den Timer einfach im Bereich von 1~7 Stunden in 1-Stunden-Schritten einstellen.

Timer	Zurück	OK
Einfacher Timer	Ein	>
Programmierung der Einschaltzeit	Aus	>
Programmierung der Ausschaltzeit	Aus	>



Einfacher Timer	Zurück	OK
^ 1 v Stunden bis Halt. ▶ Anfang		

HINWEIS

Wenn der Produktbetrieb eingeschaltet ist, schaltet der Easy-Timer den Betrieb nach der entsprechenden Zeit ab.

Wenn der Produktbetrieb ausgeschaltet ist, schaltet der Easy-Timer den Betrieb nach der entsprechenden Zeit ein.

Wenn der einfache Timerbetrieb vor dem Timerbetrieb ein- oder ausgeschaltet wird, wird der eingestellte Timer gelöscht.

Programmierung der Einschaltzeit

Das Produkt wird automatisch zur eingestellten Zeit eingeschaltet.

Timer		Zurück	OK
Einfacher Timer	Aus	>	
Programmierung der Einschaltzeit	Ein	>	
Programmierung der Ausschaltzeit	Aus	>	

Es bietet 2 Zeitformate, 12 Stunden (AM / PM) oder 24 Stunden Referenz.

Programmierung der Einschaltzeit		Zurück	OK
^ Minute 00 : 00 ▼	▶ Anfang		

Programmierung der Einschaltzeit		Zurück	OK
^ Stunde AM : Minute 1 : 00 ▼	▶ Anfang		

HINWEIS

Auch wenn nach der Einstellung und vor dem Timerbetrieb der Einschalt-Reservationsbetrieb ein-/ausgeschaltet wird, wird der eingestellte Timer nicht gelöscht.

Programmierung der Ausschaltzeit

Das Produkt wird automatisch zur eingestellten Timer-Zeit ausgeschaltet.

Timer	Zurück OK
Einfacher Timer	Aus >
Programmierung der Einschaltzeit	Aus >
Programmierung der Ausschaltzeit	Ein >

Es bietet 2 Zeitformate, 12 Stunden (AM / PM) oder 24 Stunden Referenz.

Programmierung der Ausschaltzeit Zurück OK

^

00

∨

:

Minute

00

Anfang

Programmierung der Ausschaltzeit Zurück OK

^

AM

∨

:

Stunde

1

:

Minute

00

Anfang

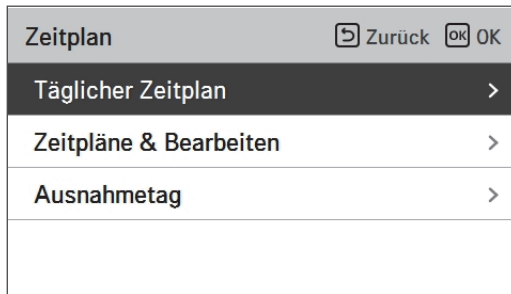
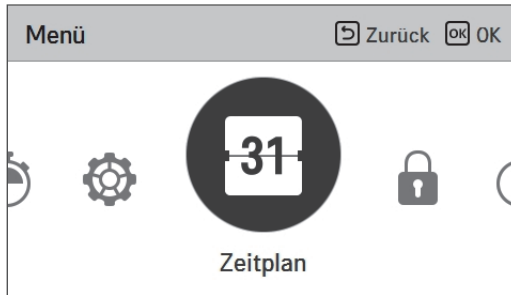
HINWEIS

Auch wenn nach der Einstellung und vor dem Timerbetrieb die Ausschaltreservierung ein-/ausgeschaltet wird, wird der eingestellte Timer nicht gelöscht.

ZEITPLANEINSTELLUNG

Eingabe eines Zeitplans

- Drücken Sie im Menübildschirm die Taste [<,>(links/rechts)], um die Zeitplankategorie auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK], um zur Liste der Zeitplaneinstellungen zu gelangen.
- Drücken Sie in der Liste der Zeitplaneinstellungen die Taste [^, v (aufwärts/abwärts)], um das einzustellende Menü auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
- Es gibt 3 Optionen in der Zeitplan-Formel, abhängig von der Produktfunktion.
 - Zimmer
 - Warmwasser
 - Warmwasserheizung



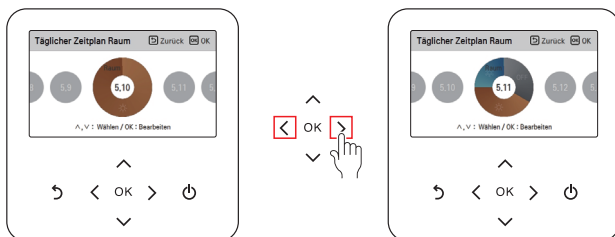
HINWEIS

Obwohl es eine Heizungsoption für den Heißwassertank gibt, kann sie im Falle eines Sterilisationsvorgangs nicht aktiviert werden.

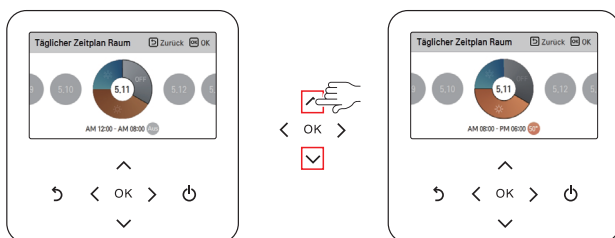
Täglicher Zeitplan

Es ist die Funktion, die den Status des in der Fernbedienung gespeicherten Timers (Zeitplans) überprüfen kann.

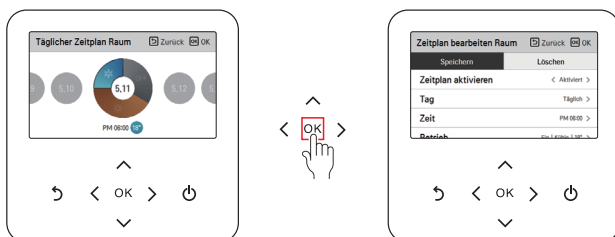
- Wählen Sie in der Zeitplan-Liste die Statuskategorie Tageskalender aus und drücken Sie die Taste [OK], um zum detaillierten Statusbildschirm des Tageskalenders zu gelangen.
- Sie können die Taste [<,>(links/rechts)] der Fernbedienung verwenden, um die Timerinformationen anderer Daten zu überprüfen.



- Sie können die Taste [<,>(links/rechts)] der Fernbedienung verwenden, um die anderen Timerinformationen des entsprechenden Datums zu überprüfen.



- Wählen Sie die Timerinformationen aus und drücken Sie die Taste [OK], um zum Bearbeitungsbildschirm des entsprechenden Timers zu gelangen.



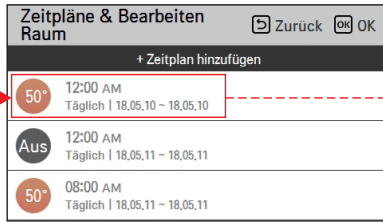
HINWEIS

Im Statusbildschirm des Tageskalenders wird, auch wenn der Timer (Zeitplan) gesetzt ist, der Zeitplan nicht ausgeführt, wenn das entsprechende Datum als Ausnahmedatum angegeben ist. Weniger als 5 Zeitpläne pro Tag werden empfohlen.

Zeitpläne & Bearbeiten

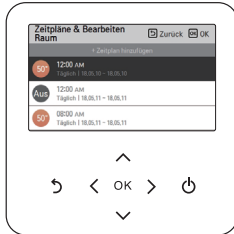
Es ist die Funktion, die den Status des in der Fernbedienung gespeicherten Timers (Zeitplans) überprüfen kann.

- Wählen Sie in der Liste die Statuskategorie des Tageskalenders aus und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm des Tageskalenderstatus zu gelangen.
- Sie können die Taste [<,>(links/rechts)] der Fernbedienung verwenden, um die Timer-Informationen eines anderen Datums zu überprüfen.



Sie können die Betriebsinformationen des eingestellten Timers (Betrieb Ein/Aus, Betriebsart, gewünschte Temperatur), Zeit, Periode und Wochentag überprüfen.

- Sie können die Timerinformationen des gespeicherten Zeitplans bearbeiten.
 - Wählen Sie den zu bearbeitenden Zeitplan mit der Taste [↑, ↓ (aufwärts/abwärts)] und drücken Sie die Taste [OK], um zum Bearbeitungsbildschirm zu gelangen.



- Wählen Sie die Timerinformationen aus und drücken Sie die Taste [OK], um zum Bearbeitungsbildschirm des entsprechenden Timers zu gelangen.



< Wenn der Zeitplan geändert wurde >



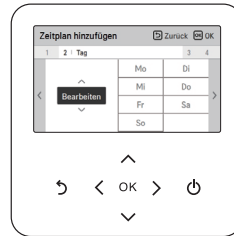
< Wenn der Zeitplan gelöscht wurde >

Zeitpläne & Bearbeiten - Zeitplan hinzufügen

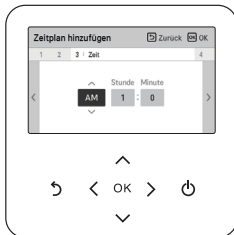
Beschreibung jeder Phase in den Zeitplan hinzufügen



Phase 1. Einstellung des Zeitraums



Phase 2. Wochentageinstellung



Phase 3. Zeiteinstellung



Phase 4. Betriebseinstellung



Hinzufügen des Zeitplans ist abgeschlossen

In 'Phase 1' wird die Zeit für die Ausführung des Timers eingestellt.

In 'Phase 2' wird der Wochentag für die Ausführung des Timers.

- Sie können zwischen 'Täglich/Wochenende/Wochentage/Individuelle Auswahl' wählen.

In 'Phase 3' wird die Startzeit des Timers eingestellt.

In 'Phase 4' werden die Timerbetriebsinformationen eingestellt.

- Wenn 'Stop' gewählt wurde, können Sie den Modus/die Temperatur nicht einstellen.

Wenn die Phasen 1~4 abgeschlossen sind, wird nach der Meldung "Zeitplan wird hinzugefügt" zum Bildschirm "Zeitplan anzeigen und bearbeiten" gewechselt.

Ausnahmetag

Die Funktion soll den Betrieb am eingestellten Timertag automatisch stoppen.

- Wählen Sie in der Liste der Zeitpläne die Kategorie der Ausnahmetage aus, und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm für die Bezeichnung der Ausnahmetage zu gelangen.
- Am Ausnahmetag können Sie die in der Fernbedienung gespeicherten Informationen zum Ausnahmetag überprüfen und hinzufügen/ändern/löschen.
 - Um einen Ausnahmetag hinzuzufügen, geben Sie im Detailbildschirm zur Registrierung des Ausnahmetages das Jahr/den Monat/den Tag an, und drücken Sie die Taste [OK], um den Ausnahmetag zu speichern.
 - Wählen Sie den zu bearbeitenden Ausnahmetag mit der Taste [^, v (aufwärts/abwärts)] und drücken Sie die Taste [OK], um zum Bearbeitungsbildschirm zu gelangen.



- Im Bildschirm zur Bearbeitung von Ausnahmetagen können Sie die Einstellungen des entsprechenden Ausnahmetages überprüfen, löschen/ändern.
- Wenn Sie die Informationen zum Ausnahmetag ändern, müssen Sie diese nach der Änderung sichern.

EINSTELLUNG DER METERSCHNITTSTELLE

Verbindungspfad der Einstellung der Meterschnittstelle

Es ist die Funktion, die den Status von Energie und Strom auf dem Bildschirm überprüfen kann. Es sammelt und berechnet Strom- oder Kalorierdaten, um Daten für Energieüberwachung und Energiewarmmeldungen zu erstellen. Diese Funktion kann im Installateurmodus aktiviert werden.

Monteur-Einstellungen	
Druchwarmwasser	>
Solarthermische Anlage	>
Wartung	>
Konnektivität	>
Information	>

Konnektivität	
Smart Grid (SG)	>
CN_EXT	>
Externer Kessel	>
Zählerschnittstelle	>
Bereich	>

Zählerschnittstelle	
Modbus Adresse	>
Einheit	>



Adresse der Modbus	
Adresse der Modbus	
Nicht verw	

Adresse der Modbus	
Adresse der Modbus	
B1	

Adresse der Modbus	
Adresse der Modbus	
B0	

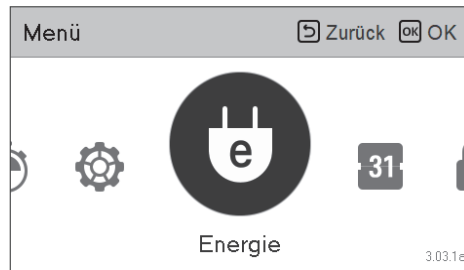
In dieser Funktion gibt es 2 Optionen, Modbus-Adresse und Einheit. Aktivieren Sie die Modbus-Adresse Option, wählen Sie eine Adresse (B0 oder B1) oder nicht verwenden. Dann stellen Sie den Port und die Spezifikation im Bereich von 0000.0 ~ 9999.9 [Impuls / kW] ein, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.

Einheit	
Impuls/kWh	
Anschluss1	0 0 0 0 0

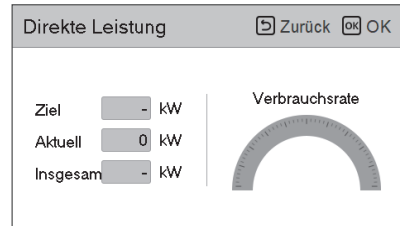
Einheit	
Impuls/kWh	
Anschluss1	1 1 1 1 1

Informationen zur Einstellung der Zählerschnittstelle

Es bietet nützliche Informationen über die Menge an Energie und Energie während der Woche / Monat / Jahr. Wenn Sie die Option "Energie" öffnen, werden diese auf dem Bildschirm angezeigt.

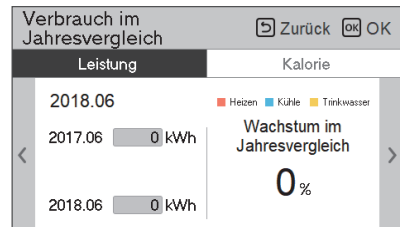
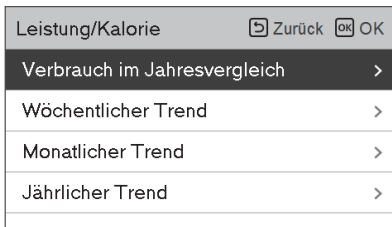


Direkte Leistung



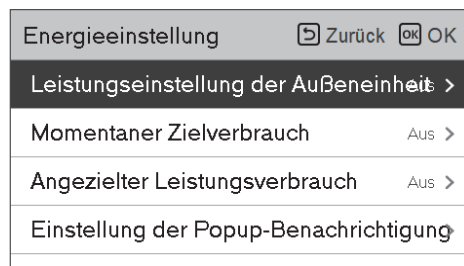
Leistung/Kalorie

Die Informationen umfassen sowohl die momentane Leistung als auch die Leistung / Kalorienverbrauch und den jährlichen Trend.



Energieeinstellung

Darüber hinaus sind verschiedene Energieeinstellungen möglich, wie unten gezeigt. Der aktuelle Wert erreicht einen definierten Zielwert. Er informiert Sie auf dem Display.

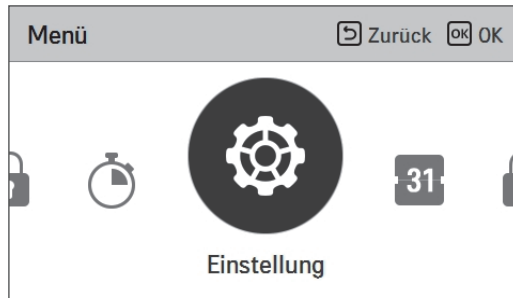


FUNKTIONSEINSTELLUNG

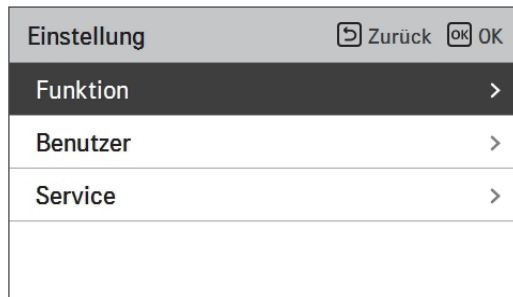
Eingabe der Funktionseinstellung

Um in das unten angezeigte Menü zu gelangen, müssen Sie das Funktionseinstellungsmenü wie folgt aufrufen.

- Drücken Sie im Menübildschirm die Taste [<,>(links/rechts)], um die Einstellungskategorie auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK], um zur Einstellliste zu gelangen.
- Wählen Sie in der Einstellungsliste die Funktionseinstellungskategorie und drücken Sie die Taste [OK], um zur Funktionseinstellungsliste zu gelangen.



OK



Funktionseinstellung



Menü	Beschreibung
Lärmschutzmodus Zeit	Es ist die Funktion zur Einstellung der Start- und Endzeit des geräuscharmen Betriebs des Außengerätes.
Wi-Fi-Verbindung	Es ist die Funktion, aus der Ferne über das Netzwerk mit Außengerät zu steuern.
Einstellung der Wassertemperatur	Wenn Sie die Wassertemperaturregelung wählen (Verlassen / Einlass), wird diese Option auf dem Bildschirm aktiviert. Es ist die Funktion zum Einstellen der Wassertemperatur.
Nicht einheiteninterner Kessel	Es ist die Funktion, den Kessel anderer Firmen zu verbinden. (Diese Funktion kann aktiviert werden, nachdem im Installer-Modus alle Werte eingestellt wurden.)

Es ist die Funktion zur Einstellung der Start- und Endzeit des geräuscharmen Betriebs des Außengerätes.

- Wählen Sie in der Funktionseinstellungliste die Kategorie "Geräuscharme Betriebszeit" und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
 - Nachdem Sie die Startzeit und die Endzeit eingestellt haben, drücken Sie die Taste [OK], um in die Liste der oberen Ebenen zu gelangen.
 - Wenn die Startzeit und die aktuelle Uhrzeit gleich sind, geht es in den geräuscharmen Betriebsmodus des Außengeräts über, und im Überwachungsbildschirm wird die Meldung "Im geräuscharmen Betriebsmodus des Außengeräts" angezeigt.
 - Wenn die Endzeit und die aktuelle Uhrzeit gleich sind, wird der geräuscharme Betriebsmodus des Außengerätes gelöscht.

Funktion	 Zurück	 OK
Lärmschutzmodus Zeit	Aus >	
Wi-Fi-Verbindung	>	
Externer Kessel	< Aus >	
Einstellung der Wassertemperatur	>	



Lärmschutzmodus Zeit ⏮ Zurück OK

	Startzeit	Start Minute	Endzeit	Letzte Minute
⬆ Aus ⬇	00	:	00	00

Die Zeiteinstellungsfunktion für den geräuscharmen Betrieb kann nur eingestellt werden, wenn die Außengerätefunktion der Installationseinstellung auf "Master" eingestellt ist.

Die Zeiteinstellungsfunktion im geräuscharmen Modus ist nur bei einigen Produkten möglich.

Wenn die Funktion nicht verwendet wird, stellen Sie sie bitte auf Aus.
Wenn Sie in den geräuscharmen Betrieb gehen, kann die Kühlleistung beeinträchtigt werden.

WLAN-Kopplung

Es ist die Funktion, aus der Ferne über das Netzwerk mit Außengerät zu steuern.

Funktion	Zurück	OK
Lärmschutzmodus Zeit	Ein	>
Wi-Fi-Verbindung		>
Nicht einheiteninterner Kessel	< Aus	>
Einstellung der Wassertemperatur		>



Wi-Fi-Verbindung	Zurück	OK
Wi-Fi-Verbindung		
Anwenden		

Einstellung der Wassertemperatur

HINWEIS

Diese Funktion ist keine Standardeinstellung.
Es kann aktiviert werden, nachdem der Wert im Installationsmodus eingestellt wurde.

Wenn Sie sich für die Luft + Wassertemperaturregelung entscheiden, wird diese Option in der Funktionseinstellungsanzeige aufgelistet. Es ist die Funktion zum Einstellen der Wassertemperatur.

DEUTSCH

Funktion	Zurück	OK
Lärmschutzmodus Zeit	Ein	>
Wi-Fi-Verbindung		>
Nicht einheiteninterner Kessel	< Ein	>
Einstellung der Wassertemperatur		>

Einstellung der Wassertemperatur	Zurück	OK
Einstellung der Heiztemperatur		>
Einstellung der Kühltemperatur		>

Einstellung der Heiztemperatur	Zurück	OK
Modus Raum1 Raum2 Manuell 35 35		

Réglage de la température de refr.	Retour	OK
Mode Pièce1 Pièce2 Manuel nan 18		

Einstellung der Heiztemperatur	Zurück	OK
Modus Raum1 Raum2 Autom 35 35		

Réglage de la température de refr.	Retour	OK
Mode Pièce1 Pièce2 Auto nan 18		

Nicht einheiteninterner Kessel

HINWEIS

Diese Funktion ist keine Standardeinstellung.
Es kann aktiviert werden, nachdem der Wert im Installationsmodus eingestellt wurde.

Funktion zum Festlegen, ob eine installierte Drittanbieterfunktion verwendet werden soll oder nicht.

Nicht einheiteninterner Kessel Zurück OK

Modus Temp. Hysterese

Nich verw Manuell -7 4

Nicht einheiteninterner Kessel Zurück OK

Modus Temp. Hysterese

Verwen. Manuell -7 4

Wenn der Modus dieser Funktion auf "Manuell" eingestellt ist, können Sie die Temperatur des Kessels bzw. die Hysterese einstellen.

Nicht einheiteninterner Kessel Zurück OK

Modus Temp. Hysterese

Verwen. Autom -7 4

Nicht einheiteninterner Kessel Zurück OK

Modus Temp. Hysterese

Verwen. Autom -7 4

Wie oben gezeigt, Nachdem jede Einstellung im Installateurmodus abgeschlossen wurde, wird in der Funktionsliste die Kesseloption 3rd Party aktiviert.

Funktion	Zurück OK OK
Lärmschutzmodus Zeit	Ein >
Wi-Fi-Verbindung	>
Nicht einheiteninterner Kessel	< Ein >
Einstellung der Wassertemperatur	>

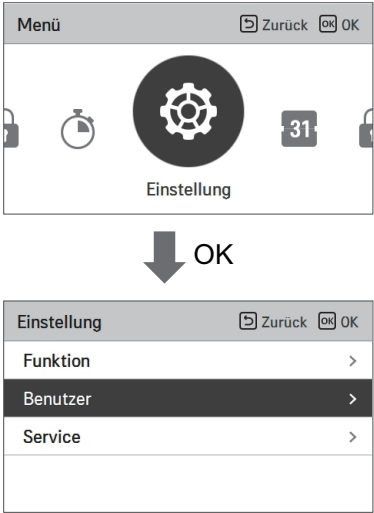
Der Ein / Aus-Modus dieser Option wird durch einfaches Drücken der Taste "<" oder ">" geöffnet.

BENUTZEREINSTELLUNG

Eingabe der Benutzereinstellung

Um in das unten angezeigte Menü zu gelangen, müssen Sie das Benutzereinstellungsmenü wie folgt aufrufen.

- Wählen Sie die Einstellungskategorie und drücken Sie die Taste [OK], um zur Einstellliste zu gelangen.
- Wählen Sie die Kategorie der Benutzereinstellungen und drücken Sie die Taste [OK], um zur Liste der Benutzereinstellungen zu gelangen.



Benutzereinstellung

- Sie können die Produktbenutzerfunktionen einstellen.
- Einige Funktionen sind in einigen Produkttypen möglicherweise nicht verfügbar.

Menü	Beschreibung
Sprache	Stellen Sie die Sprache ein, die auf der Fernbedienung angezeigt werden soll.
Einheit Temperatur	Stellen Sie die auf der Fernbedienung angezeigte Temperatureinheit ein.
Timer Bildschirmschoner	Stellen Sie die Abschaltzeit der Fernbedienung ein.
LCD-Helligkeit bei Leerlauf	Stellen Sie die Bildschirmhelligkeit der Fernbedienung ein.
Datum	Stellen Sie das auf der Fernbedienung angezeigte Datum ein.
Zeit	Stellen Sie die auf der Fernbedienung angezeigte Zeit ein.
Sommerzeit	Stellen Sie die Sommerzeit in der Fernbedienung ein.
Passwort	Legen Sie das Passwort fest, um unbefugte Änderungen an den Einstellungen der Fernbedienung zu verhindern.
Zeitplan initialisierung	Initialisieren Sie alle Timer-Einstellungen in der Fernbedienung.
Thema	Stellen Sie das Thema des Fernbedienungsbildschirms ein.
System-Neustart	Starten Sie die Fernbedienung neu.

Sprache

Stellen Sie die Sprache ein, die auf der Fernbedienung angezeigt werden soll.

- Wählen Sie in der Liste der Benutzereinstellungen die Sprachkategorie und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
- Wenn Sie nach der Einstellung die Taste [OK] drücken, wird die Einstellung gespeichert und zum vorherigen Bildschirm gewechselt.

Benutzer		Zurück	OK
Sprache		Deutsche >	
Einheit Temperatur		Celsius >	
Timer Bildschirmschoner		< 30s >	
LCD-Helligkeit bei Leerlauf		< 10% >	
D-Taste		ON/OFF	



Sprache		Zurück	OK
Sprache ^ Deutsche v			

Sprache		
한국어	English	Français
Deutsche	Italiano	Español
Русский	Polski	Português
中国	Čeština	Türk
Nederlands	Românesc	ελληνικά
Magyar	Български	Srpski
Hrvatski	Slovenščina	

Einheit Temperatur

Stellen Sie die auf der Fernbedienung angezeigte Temperatureinheit ein.

- Wählen Sie in der Liste der Benutzereinstellungen die Kategorie der Temperatureinheit, und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.

Benutzer	Zurück OK OK
Sprache	Deutsche >
Einheit Temperatur	Celsius >
Timer Bildschirmschoner	< 30s >
LCD-Helligkeit bei Leerlauf	< 10% >
Datum	2018.5.10(Do) >



Einheit Temperatur	Zurück OK OK
Celsius	

Wert	Celsius
	Fahrenheit



ACHTUNG

Die Funktion der Temperatureinheit kann bei manchen Produkten nicht oder nur eingeschränkt funktionieren.

Sie können die Temperatureinheit in der Slave-Fernbedienung nicht einstellen.

Timer Bildschirmschoner

Stellen Sie die Abschaltzeit der Fernbedienung ein.

- Wählen Sie die folgenden Einstellwerte mit der Taste [<,>(links/rechts)].

Benutzer	Zurück OK
Sprache	Deutsche >
Einheit Temperatur	Celsius >
Timer Bildschirmschoner	< 30s >
LCD-Helligkeit bei Leerlauf	< 10% >
Defect	0000000000000000

Wert		
15 s	30 s (standard)	1 min



ACHTUNG

Die Auswahl einer längeren Standby-Zeit des Bildschirms verringert die Lebensdauer des LCD-Bildschirms.

LCD-Helligkeit bei Leerlauf

Stellen Sie die Bildschirmhelligkeit der Fernbedienung ein.

- Wählen Sie die folgenden Einstellwerte mit der Taste [<,>(links/rechts)].

Benutzer	Zurück OK
Sprache	Deutsche >
Einheit Temperatur	Celsius >
Timer Bildschirmschoner	< 30s >
LCD-Helligkeit bei Leerlauf	< 10% >
Defect	0000000000000000

Wert			
0 %	10 % (standard)	20 %	30 %



ACHTUNG

Die Auswahl eines helleren Stand-by-Bildschirms verringert die Lebensdauer des LCD-Bildschirms.

Datum

Stellen Sie das auf der Fernbedienung angezeigte Datum ein.

- Wählen Sie in der Liste der Benutzereinstellungen die Datums-kategorie und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
- Wenn Sie nach der Einstellung die Taste [OK] drücken, wird die Einstellung gespeichert und zum vorherigen Bildschirm gewechselt.

Benutzer	Zurück OK OK
LCD-Helligkeit der Leertaste	10%
Datum	2018.5.17(Do) >
Zeit	PM 02:02 >
Sommerzeit	Aus >
Passwort	Aus >



Datum			Zurück OK OK
< 2018 >	Monat 5	Tag 17	

Zeit

Stellen Sie die auf der Fernbedienung angezeigte Zeit ein.

- Wählen Sie in der Liste der Benutzereinstellungen die Zeitkategorie und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
- Wenn Sie nach der Einstellung die Taste [OK] drücken, wird die Einstellung gespeichert und zum vorherigen Bildschirm gewechselt.
- Auf dem Bildschirm kann die Zeitanzeige in Form von AM / PM oder 24 Stunden Standard angezeigt werden.

Benutzer		Zurück	OK
LCD Helligkeit der Leinwand	10%		
Datum	2018.5.17(Do)		
Zeit	PM 02:03		
Sommerzeit	Aus		
Passwort	Aus		



Zeit				Zurück	OK
Zeitformat	AM/PM	Stunde	Minute		
12 Stunden	AM	9	01		

Zeit				Zurück	OK
Zeitformat	Stunde	Minute			
24 Stunden	09	01			

Sommerzeit

Stellen Sie die Sommerzeitdaten in der Fernbedienung ein.

- Wählen Sie in der Liste der Benutzereinstellungen die Kategorie der Sommerzeiteinstellung und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
 - Sommerzeit: Das System stellt die Zeit um 1 Stunde im Frühling, wenn der Tag länger ist, vor und stellt sie im Herbst zurück, wenn der Tag kürzer wird.
 - Wenn es am Sommerzeit-Startdatum 02:00 wird, ändert sich die aktuelle Uhrzeit auf 03:00, und wenn es 02:00 des Sommerzeit-Enddatums wird, ändert sich die aktuelle Uhrzeit auf 01:00.

Benutzer		Zurück	OK
LCD-Helligkeit bei Leertaste			
Datum	2018.5.17(Do) >		
Zeit	PM 02:03 >		
Sommerzeit	Aus >		
Passwort	Aus >		



Sommerzeit					Zurück	OK
^	Monat	Tag	-	Monat	Tag	
	1	1		1	1	
▼						

Passwort

Legen Sie das Passwort fest, um unbefugte Änderungen an den Einstellungen der Fernbedienung zu verhindern.

- Wählen Sie die Kategorie für die Einstellung des Benutzerpassworts und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
 - Wenn das Passwort eingestellt ist, müssen Sie bei der Eingabe von "Menü – Einstellung" das Passwort eingeben, um in die Einstellungsliste zu gelangen.
 - Wenn Sie das Passwort vergessen haben, können Sie es mit der "Passwortinitialisierung" in der Installationseinstellung initialisieren.
Das initialisierte Passwort lautet „0000“.

Benutzer		Zurück	OK
Zeit	22:14	>	
Sommerzeit	Aus	>	
Passwort	Aus	>	
Zurücksetzung planen		>	
Theme	< Weiß >		



Passwort		 Zurück	 OK
Passwort einstellen		< Aus >	
Passwort ändern		>	

Zurücksetzung planen

Setzen Sie alle Timer-Einstellungen in der Fernsteuerung zurück.

- In der Benutzereinstellungsliste wählen Sie die Kategorie Zeitplan-Rücksetzungseinstellung aus und drücken die Taste [OK], um zum Detail-Bildschirm zu gelangen.
- Drücken Sie die Prüftaste zur Zurücksetzung des Schlummer-/Einfachen Timers, des Ein-/Aus-Timers, des Zeitplan- und Ausnahmedatums auf der Fernsteuerung.

Benutzer	Zurück OK
Sommerzeit	Aus ✓
Passwort	Aus >
Zurücksetzung planen	>
Thema	< Weiß >
Autom. Rückkehr zum Startdisplay	< Ein >



Zurücksetzung planen	Zurück OK
Daten werden zurückgesetzt.	
Zurücksetzen	

Thema

Stellen Sie das Thema des Fernbedienungsbildschirms ein.

- Wählen Sie entweder weiß oder schwarz mit der Taste [**<**,**>**(links/rechts)].

Benutzer	Zurück OK
Passwort	Aus
Zurücksetzung planen	>
Thema	< Weiß >
Autom. Rückkehr zum Startdisplay	< Ein >
System-Neustart	>

Auto. Rückkehr zum Hauptbildschirm

Stellen Sie den Automatische-Rückkehr-Modus ein

- Wählen Sie mit der [**<**,**>**(links/rechts)]-Taste Ein oder Aus aus.

Benutzer	Zurück OK
Passwort	Aus
Zurücksetzung planen	>
Thema	< Weiß >
Autom. Rückkehr zum Startdisplay	< Ein >
System-Neustart	>

System-Neustart

Starten Sie die Fernbedienung neu.

- Wählen Sie in der Liste der Benutzereinstellungen die Kategorie für den Neustart des Systems und drücken Sie die Taste [OK], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
 - Wenn Sie im Detailbildschirm die Taste [OK] drücken, wird eine Popup-Meldung angezeigt. Drücken Sie die Prüftaste, um das System neu zu starten.
 - Für einen erzwungenen Reset drücken Sie die Taste [Ein/Aus + Zurück] für 5 Sekunden, um das System neu zu starten.

Benutzer	Zurück	OK	OK
Passwort	Aus		
Zurücksetzung planen	>		
Thema	< Weiß >		
Autom. Rückkehr zum Startdisplay	< Ein >		
System-Neustart	>		



System-Neustart	Zurück	OK	OK
System startet neu			
↻ Neustart			

ÜBERSICHT BESITZEREINSTELLUNGEN

Menüstruktur

Menü		
→ Sperren		
→ Alle sperren	.....	26
→ Ein/Aus-Sperre	.....	26
→ Betriebsmodus Sperre	.....	26
→ Warmwasser-Sperre	.....	26
→ Timer		
→ Einfacher Timer	.....	28
→ Programmierung der Einschaltzeit	.....	29
→ Programmierung der Ausschaltzeit	.....	30
→ Zeitplan		
→ Täglicher Zeitplan	.....	32
→ Zeitpläne & Bearbeiten	.....	33
→ Ausnahmetag	.....	35
→ Energie		
→ Verbindungspfad der Einstellung der Meterschnittstelle	.....	36
→ Informationen zur Einstellung der Zählerschnittstelle	.....	37
→ Direkte Leistung	.....	37
→ Leistung/Kalorie	.....	37
→ Energieeinstellung	.....	37
→ Einstellung		
→ Funktion		
→ Lärmschutzmodus Zeit	.....	40
→ Wi-Fi-Verbindung	.....	41
→ Einstellung der Wassertemperatur	.....	42
→ Nicht einheiteninterner Kessel	.....	43

Benutzer	
→ Sprache	45
→ Einheit Temperatur	46
→ Timer Bildschirmschoner	47
→ LCD-Helligkeit bei Leerlauf	47
→ Datum	48
→ Zeit	49
→ Sommerzeit	50
→ Passwort	51
→ Zurücksetzung planen	52
→ Thema	53
→ Außerbetriebnahme und Recycling	53
→ System-Neustart	54

THERMOSTATVERWENDUNG

Beim Begriff "Thermostat", der in diesem Kapitel oft vorkommt, handelt es sich um eine Art Zubehör von Drittanbietern. LG Electronics liefert keine Thermostate. Diese sollten von Drittherstellern geliefert werden.

Der Raumthermostat kann zur einfachen und komfortablen Steuerung verwendet werden. Informationen zur effizienteren und korrekteren Verwendung des Thermostats finden Sie in diesem Kapitel.

Wenn der Thermostat verriegelt ist, ist das Thema Thermo On / Off auf den Thermostat beschränkt



ACHTUNG

- Einige elektromechanische Thermostate verfügen über eine interne Verzögerungszeit zum Schutz des Verdichters. In diesem Fall kann der Moduswechsel mehr Zeit als vom Benutzer erwartet in Anspruch nehmen. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung des Thermostats sorgfältig durch, wenn das Produkt nicht direkt reagiert.
- Der Temperaturbereich des Thermostats kann sich von dem des Produktes unterscheiden. Die eingestellte Heiz- oder Kühltemperatur sollte innerhalb des eingestellten Temperaturbereichs des Produktes gewählt werden.

Verwendung des Thermostats

Informationen zum Ein- und Ausschalten, Einstellen der Solltemperatur, Ändern der Betriebsart usw. finden Sie in der Bedienungsanleitung des Thermostatherstellers.

NOTBETRIEB

• Definition der Begriffe

- Störung: Ein Problem, das den Systembetrieb unterbrechen kann, der bei eingeschränktem Betrieb ohne zertifizierte Fachkraft wieder aufgenommen werden kann.
- Fehler: Problem, das den Systembetrieb unterbrechen kann, der nur nach Prüfung durch einen zertifizierten Fachmann wieder aufgenommen werden kann.
- Notbetrieb: Temporärer Heizbetrieb bei Ausfall der Anlage.

• Ziel der Einführung von 'Problemen'

- Die Luft/Wasser-Wärmepumpe ist in der Regel während der gesamten Wintersaison ohne Anlagenstopp in Betrieb.
- Wenn das System ein Problem gefunden hat, das für den Betrieb des Systems zur Gewinnung von Heizenergie unkritisch ist, kann das System abhängig von der Entscheidung des Endbenutzers vorübergehend im Notbetrieb weiterarbeiten.

• Klassifizierte Probleme

- Das Problem wird je nach Schwere des Problems in zwei Ebenen eingeteilt. : Leichte und schwere Probleme
- Leichte Probleme: Probleme mit dem Sensor. In den meisten Fällen handelt es sich dabei um sensorabhängige Probleme. Das Gerät arbeitet im Notbetrieb (Ebene 1).
- Schwere Probleme: Probleme mit dem Verdichterzyklus. Der Notbetrieb (Ebene 2) erfolgt über eine optionale elektrische Heizung.
- Optionsproblem: Es wird ein Problem für den Optionsbetrieb wie z. B. bei der Wassertankheizung gefunden. In diesem Fall wird die gestörte Option so angenommen, als ob sie nicht auf dem System installiert wäre.

• Notbetriebsebene

Wenn die AWHP Probleme hat,

- (1) Wenn es keine Funktion gibt, die Möglichkeit der Operation zu beurteilen: Sobald ein Fehler hauptsächlich in der Außeneinheit auftritt, stoppt AWHP. Auf der anderen Seite ermöglicht Remocon dem Produkt, den Ein / Aus-Betrieb zu aktivieren. (Ein: Notbetrieb)
 - Leichte / schwere Störung: Heizung Nur bedienbar
 - Kritische Probleme: Voller Stopp
 - Behandlungspriorität: Kritisch> Schwer> Schwach
- (2) Wenn es eine Funktion gibt, die Möglichkeit der Operation zu beurteilen: Je nach Status von leichten / schweren / kritischen Problemen wird der Popup-Satz separat auf dem Display angezeigt.
 - Geringfügige Probleme: Heizung / Kühlung betriebsbereit
 - Schweres Problem: Heizung Nur bedienbar
 - Kritische Probleme: Service Center-Anfrage
 - AWHP wird ausgeführt, wenn der Benutzer im Pop-up-Fenster auf OK klickt

- **Doppelter Fehler: Optionsproblem bei leichten oder schweren Störungen**

- Wenn ein Optionsproblem gleichzeitig mit einem leichten (oder schweren) Problem auftritt, setzt das System eine höhere Priorität auf das leichte (oder schwere) Problem und arbeitet so, als ob ein leichtes (oder schweres) Problem aufgetreten wäre.
- Daher kann es im Notbetrieb manchmal vorkommen, dass eine Brauchwassererwärmung nicht möglich ist. Wenn sich das Brauchwasser im Notbetrieb nicht erwärmt, überprüfen Sie bitte, ob der Brauchwassersensor und die zugehörige Verkabelung in Ordnung sind.

- **Der Notbetrieb wird, nachdem die Hauptstromversorgung zurückgesetzt wurde, nicht automatisch wieder aufgenommen.**

- Im Normalzustand werden die Betriebsinformationen des Produkts wiederhergestellt und nach dem Zurücksetzen der Hauptstromversorgung automatisch neu gestartet.
- Im Notbetrieb ist jedoch ein automatischer Neustart zum Schutz des Produktes verboten.
- Daher muss der Benutzer das Produkt im Notbetrieb nach einem Netzreset neu starten.

Außerbetriebnahme und Recycling

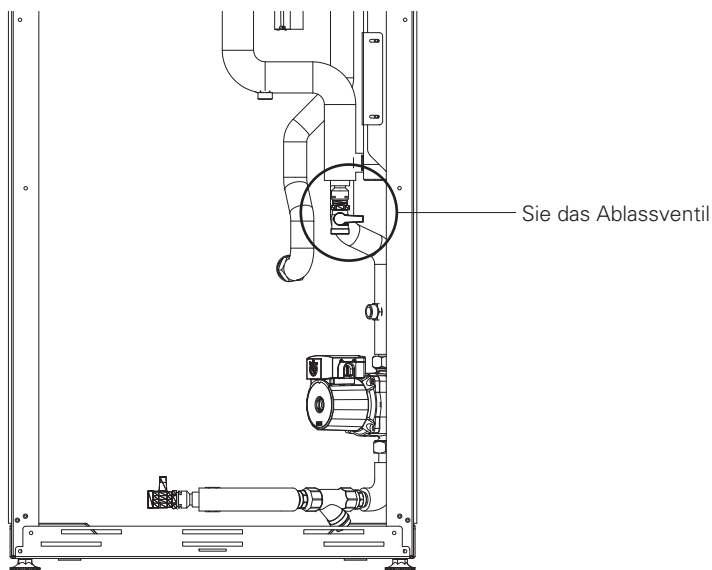
- Sortieren Sie die Verpackung in Karton, Holz und Folie und entsorgen Sie alles in geeigneten Containern.
- Wenn die Lebensdauer des Gerätes abgelaufen ist, muss es entsprechende der geltenden Gesetzgebung zu elektrischem und elektronischem Schrott entsorgt werden.

1. Entfernung des Kühlmittels

Das Innengerät muss an das Außengerät mit dem HFC-Kühlmittel R32 angeschlossen werden. Das Kühlmittel ist ein fluoriertes Treibhausgas, das vom Kyoto-Protokoll abgedeckt wird. Sie müssen eine Gasleckage in die Umgebung verhindern. Während der Wartung oder Entfernung des Gerätes müssen Sie sicherstellen, dass das Gas gemäß den aktuellen Bestimmungen für den Einsatz von Substanzen, die schädlich für das Ozon sind, und von fluorierten Treibhausgasen entfernt wird.

2. Ablassen der Einheit (Heizsystem)

Nutzen Sie das Ablassventil unten, um das Heizsystem abzulassen.



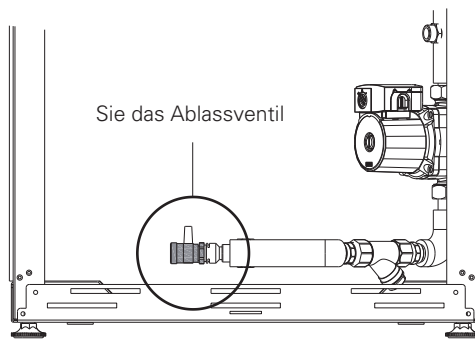
! ACHTUNG

Schalten Sie die Stromversorgung der Heizpumpe aus, bevor Sie das Gerät ablassen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Schließen Sie einen Schlauch an den Ablasshahn an und leiten Sie ihn in eine Spüle.
- Öffnen Sie die Entlüftung(en) am höchsten Punkt des Heizsystems.
- Öffnen Sie das Ablassventil

3. Ablassen des WW-Speichers

Verwenden Sie das nachfolgend dargestellte Ventil, um den WW-Speicher und den Kreislauf abzulassen.



! ACHTUNG

Schalten Sie die Stromversorgung der Heizpumpe aus, bevor Sie das Gerät ablassen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Schließen Sie die Kaltwasser-Versorgungsleitung
- Schließen Sie einen Schlauch an den Ablasshahn an und leiten Sie ihn in eine Spüle.
- Öffnen Sie das Ablassventil
- Öffnen Sie den Hahn am höchsten Punkt des WW-Systems
- Bei Bedarf demontieren Sie den WW-Wärmetauscher und entfernen das Wasser mit Druckluft

Zurücksetzung des Wärmeschutzes der Elektroheizung

Der Wärmeschutz des Elektroheizers ist eine zusätzliche Sicherheitsvorrichtung, die das Gerät in folgenden Fällen schützt:

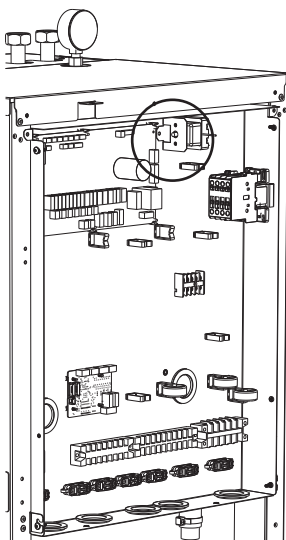
- Das elektrische Relais, das den elektrischen Strömungserhitzer einschaltet, kann einen dauerhaften Kurzschluss aufweisen.
- Bei der Inbetriebnahme ist Luft im System. Das führt zu einer Erhitzung ohne Wärmeabkopplung.

Die einfachste Möglichkeit zur Bestimmung, ob der Wärmeschutz des Elektroheizers arbeitet, ist, das Ersatzheizgerät zum Betrieb im Notfallmodus zu zwingen (für weitere Details lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung).

Prüfen Sie, ob Sie von Hand den Unterschied zwischen der Versorgungs- und der Rücklaufleitung fühlen können. Der Elektroheizer arbeitet, wenn die Versorgungsleitung wärmer ist.

Wenn der Elektroheizer aus einem der zuvor genannten Gründe nicht arbeitet, muss das Sicherheitsthermostat manuell zurückgesetzt werden, nachdem das Problem behoben wurde.

Zuerst müssen Sie die Frontblende entfernen. Setzen Sie das Sicherheitsthermostat zurück, indem Sie die rote Taste drücken, bis Sie ein „KLICK“ hören.



⚠ ACHTUNG

Die Zurücksetzung des Gerätes darf nur von einem Installateur, einem autorisierten Auftragnehmer für die Inbetriebnahme oder einem autorisierten Wartungstechniker durchgeführt werden, wenn die Anlage im spannungsfreien Zustand ist.

WARTUNG UND SERVICE

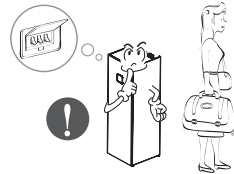
Wartungsarbeiten

Um einen optimalen Betrieb der Einheit zu gewährleisten, müssen in regelmäßigen Abständen eine Reihe von Kontrollen und Inspektionen der Komponenten und der bauseitigen Verkabelung durchgeführt werden, am besten jedes Jahr. Diese Wartung sollte von Ihrem örtlichen Techniker durchgeführt werden.

Wenn das Gerät nicht funktioniert.....

! ACHTUNG

- Wird das Produkt über längere Zeit nicht benutzt, empfehlen wir, die Stromversorgung des Produkts nicht auszuschalten.
- Wenn das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, das Produkt nach dem Vorheizen für 2 Stunden betreiben. Zum Schutz der Einheit durch Erhöhung der Öltemperatur des Kompressors.
- Wenn keine Stromzufuhr vorhanden ist, werden einige spezielle Produktschutzvorkehrungen (z. B. Antiblockierung der Wasserpumpe) nicht ausgeführt.



Rufen Sie den Service in folgenden Situationen sofort an

- Wenn etwas Ungewöhnliches geschieht, wenn Sie ein Brandgeruch, lautes Geräusch usw. feststellen. Stoppen Sie den Betrieb der Einheit und schalten Sie den Schutzschalter auf Aus. Versuchen Sie niemals, das Gerät selber zu reparieren oder in solchen Fällen das System neu zu starten.
- Das Hauptstromkabel ist zu heiß oder beschädigt.
- Durch Eigendiagnose wird ein Fehlercode generiert.
- Es tritt Wasser aus der Einheit aus.
- Ein Schalter, Schutzschalter (Sicherheit, Erde) oder eine Sicherung funktionieren nicht ordnungsgemäß.

Der Benutzer muss das Gerät regelmäßig prüfen und reinigen, damit die Einheit optimal funktioniert und leistungsfähig bleibt.

In besonderen Fällen dürfen die gebotenen Maßnahmen nur durch einen Kundendiensttechniker ausgeführt werden.

! ACHTUNG

- Bei Wasser mit Solezusatz muss das Ablassventil des Absperrventils an einen Auffangbehälter angeschlossen werden.
- Das mit der Sole gerührte Wasser nicht berühren.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn die Sole in der Leitung undicht ist, und wenden Sie sich an einen Händler, Verkäufer oder eine autorisierte Servicestelle.



Eco design requirement

- The information for Eco design is available on the following free access website.
<https://www.lg.com/global/support/cedoc/cedoc>